

Name:

## BETRIEBSANWEISUNG

Nr.:  
Datum:  
Stand: 15.10.2019  
Unterschrift:

gilt für: (Betrieb, Gebäude, Arbeitsplatz, Tätigkeit)

### GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

#### Milchschaumreiniger

### GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



**Achtung!**

- Verursacht Hautreizungen. (H315)
- Verursacht schwere Augenreizung. (H319)
- Gefährliche Reaktionen am Arbeitsplatz sind möglich mit: Achtung! Extreme Temperaturen und direkte Sonneneinstrahlung vermeiden! Produkt reagiert mit Alkalien (Laugen).
- Gefahren für die Umwelt: wassergefährdend (WGK2). Eindringen in Boden, Gewässer und Kanalisation vermeiden!

### SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



- Nicht Essen, Trinken, Rauchen oder Schnupfen. Berührung mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden! Einatmen von Dämpfen und Aerosolen vermeiden! Nach Arbeitsende und vor Pausen Hände gründlich reinigen und - bei Arbeiten auf der unreinen Seite - desinfizieren. Hautpflege-mittel verwenden! Produktreste sofort von der Haut entfernen, Haut schonend reinigen und sorgfältig abtrocknen. Abwaschen, nicht eintrocknen lassen. Keinen Arm- oder Handschmuck tragen. Arbeitskleidung der reinen und unreinen Seite getrennt voneinander und von der Straßenkleidung aufbewahren! Verschmutzte und durchtränkte Arbeitskleidung sofort wechseln. Separate Putzlappen und Reinigungstücher für Haut und Maschinen oder Geräte verwenden.

- Beschäftigungsbeschränkungen beachten!

**Augenschutz:** Gesichtsschutz verwenden. Alternativ können Schutzbrillen mit Seitenschutz verwendet werden.

**Handschutz:** Empfohlen: Nitrilkauschuk-Handschuhe

**Atemschutz:** Keine besonderen Anforderungen.

**Körperschutz:** Es ist besondere Arbeitskleidung zu tragen.

### VERHALTEN IM GEFAHRFALL

**Ruf Feuerwehr 112**

- Gefahrenbereich räumen und absperren, Vorgesetzten informieren.
- Bei der Beseitigung von ausgelaufenem/verschüttetem Produkt immer Schutzbrille, Handschuhe sowie bei größeren Mengen Atemschutz tragen. Verschüttetes Produkt mit viel Wasser verdünnen und vorschriftsgemäß entsorgen.
- Wenn das Produkt hohen Temperaturen ausgesetzt wird, beispielsweise bei Feuer, kann es zu gefährlichen Abbauprodukten kommen. Dabei handelt es sich um: Kohlenmonoxide.
- Alarm-, Flucht- und Rettungspläne beachten. Feuerwehr alarmieren.

**Zuständiger Arzt:**

**Unfalltelefon:**

### ERSTE HILFE

**Notruf 112**



**Bei jeder Erste-Hilfe-Maßnahme:** Bei Unfällen: Arzt oder Erste-Hilfe-Raum aufsuchen - Etikett oder Sicherheitsdatenblatt mitbringen. Bei anhaltenden Symptomen oder Zweifel über den Zustand des Geschädigten ist ärztliche Hilfe aufzusuchen. Einem Bewusstlosen nie Wasser o.Ä. verabreichen. Verschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

**Nach Augenkontakt:** Ggf. Kontaktlinsen herausnehmen. Augen sofort mit viel Wasser (20-30°C) mindestens 15 Minuten lang spülen und Arzt konsultieren. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

**Nach Einatmen:** Betroffenen an die frische Luft bringen und beaufsichtigen. Ärztlicher Behandlung zuführen.

**Nach Verschlucken:** Mund mit Wasser ausspülen. Betroffenen reichlich zu trinken geben und beaufsichtigen. Bei Unwohlsein: Umgehend mit einem Arzt Kontakt aufnehmen und Sicherheitsdatenblatt oder Etikett des Produktes mitbringen. Kein Erbrechen erzwingen, es sei denn, der Arzt empfiehlt es. Kopf nach unten halten, um zu vermeiden, dass Erbrochenes zurück in Mund und Hals läuft.

**Ersthelfer:**

### SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Produktabfälle zur Entsorgung sammeln in:  
Verpackungen mit Restinhalten:  
Verunreinigtes Aufsaugmaterial und Putzlappen sammeln in: